

# Presse-Einladung

Auskunft erteilt Katrina Jordan  
0851 509-1439  
Telefax 0851 509-1433  
E-Mail kommunikation  
@uni-passau.de  
Datum 1. April 2015

## Internationales For..Net-Symposium „Leben mit IT-Unsicherheit“

Im Mittelpunkt des 10. Internationalen For..Net-Symposiums steht mit „Leben mit IT-Unsicherheit. Herausforderungen für E-Health, Smart Traffic und digitale Infrastrukturen“ ein Thema, das zu den zentralen Herausforderungen der Informationsgesellschaft und IT-Industrie gehört und das die derzeitige rechts- und netzpolitische Entwicklung prägt. Zur Veranstaltung vom 15. bis 17. April in den Passauer Redoutensälen sind Vertreterinnen und Vertreter der Medien sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich willkommen.

Welchen Beitrag können moderne Informations- und Kommunikationstechnologien zur Verbesserung der Qualität und Wirtschaftlichkeit der medizinischen Versorgung leisten? Welche rechtlichen und technischen Maßnahmen müssen ergriffen werden, damit elektronische Gesundheitskarten und medizinische Online-Anwendungen die Grundrechte der Patienten nicht gefährden? Wie lässt sich eine signifikante Verbesserung der Sicherheit informationstechnischer Systeme in Deutschland erreichen? Welche Handlungsmöglichkeiten und welcher Handlungsbedarf bestehen im Hinblick auf das automatisierte Fahren? Auch in diesem Jahr werden wieder über 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Wissenschaft, Praxis, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft erwartet, die sich mit aktuellen Fragen auseinandersetzen, die das Leben mit der zunehmenden Technisierung des Alltags mit sich bringt.

„Das 10. Internationale For..Net-Symposium sieht sich als Plattform und Impulsgeber für eine wertorientierte IT- und Internetnutzung. Unser Jubiläumssymposium widmet sich der zunehmenden Verunsicherung der Menschen im Hinblick auf Datenskandale und IT-Pannen“, sagt Prof. Dr. Dirk Heckmann, Leiter der Forschungsstelle For..Net. Referieren werden u.a. **Oliver Schenk** vom Bundesministerium für Gesundheit, **Martin Schallbruch** vom Bundesinnenministerium, **Dr. Frank Braun** von der Hochschule für öffentliche Verwaltung Münster, **Prof. Dr. Jan Dirk Roggenkamp** von der Polizeiakademie Niedersachsen, **Thomas Elsasser** vom Bayerischen Landesamt für Verfassungsschutz und **Agata Królikowski**, Mitglied des Präsidiums der Gesellschaft für Informatik. Das Symposium wird in diesem Jahr erstmals durch eine öffentliche Vortagung des DFG-

Graduiertenkollegs Privatheit der Universität Passau am 15. April eingeleitet, die thematisch an die Haupttagung am 16. und 17. April anknüpft.

Besondere Highlights erwarten die Teilnehmer im Rahmen des festlichen Abendessens am 16. April im Restaurant Oberhaus: Für das Rahmenprogramm konnte der renommierte Zauberkünstler **Ben Profane** gewonnen werden, der in seiner Show das Tagungsthema durch verblüffende Illusionen reflektieren wird. Anschließend wird der 2. For..Net-Award, der Datenschutzpreis für IT-Innovationen, verliehen. Der Abend wird außerdem von der aus der Universität hervorgegangenen Band „15 lines sonnet“ musikalisch begleitet.

Weitere Informationen zur Veranstaltung sowie das Tagungsprogramm finden Sie unter <http://www.for-net.info/symposien/symposium-2015> oder aktuell auf Twitter (Hashtag #fornet15).

Die Tagung steht allen Interessierten offen und ist kostenfrei. Für die Abendveranstaltung wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 45 € erhoben (er umfasst das Abendessen, die Getränke sowie den Bustransport). Sowohl für die Tagung als auch für die Abendveranstaltung ist eine Anmeldung bei der Forschungsstelle For..Net unter Tel. 0851/509-2293 oder per E-Mail an [info@for-net.info](mailto:info@for-net.info) erforderlich.

**Hinweis an die Redaktionen:** Rückfragen zu dieser Pressemitteilung richten Sie bitte an das Referat für Medienarbeit der Universität Passau, Tel. 0851/509-1439, oder die Geschäftsführung der Forschungsstelle For..Net, Tel. 0851/509-2293. **Fotos von der Preisverleihung stellen wir auf Anfrage gerne zur Verfügung.**